Registrierkassenverordnung:

Markt- & Entwicklungstendenzen der Softwaresysteme,

insbesondere der Vergleich der Systeme für die Gastwirtschaft

Ziegler, Lukas 11779204

Fach: Seminar aus BIS

LV-Nummer: 4167

Betreuer: Univ. Prof. Mag. Dr. Rony Flatscher

Semester: 6

Wien, am 03.06.2020

****

**Eidesstaatliche Erklärung**

Ich versichere / stimmte zu:

1. dass ich die Arbeit selbstständig verfasst, andere als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel nicht benutzt und mich auch sonst keiner unerlaubten Hilfe bedient habe.
2. dass ich dieses Thema bisher weder im In- noch im Ausland (einer Beurteilerin/einem Beurteiler zur Begutachtung) in irgendeiner Form als Prüfungsarbeit vorgelegt habe.

Mit der Unterschrift nehme ich zur Kenntnis, dass falsche Angaben studien- und strafrechtliche Konsequenzen haben können.

Inhaltsverzeichnis

[1. Einleitung 4](#_Toc41745710)

[2. Zentrale Fragestellung 5](#_Toc41745711)

[3. Technik 6](#_Toc41745712)

[3.1. Technische Voraussetzungen 6](#_Toc41745713)

[3.2. Offene Systeme 7](#_Toc41745714)

[3.3. Geschlossene Systeme 7](#_Toc41745715)

[3.4. Cloud Basierte Systeme 7](#_Toc41745716)

[3.5. Registrierkassenanmeldung 9](#_Toc41745717)

[4. Software Vergleich der Systeme für die Gastwirtschaft 10](#_Toc41745718)

[4.1. Verschiedene Anbieter 10](#_Toc41745719)

[4.1.1. Duratec digital world 10](#_Toc41745720)

[4.1.2. GASTROFIX 12](#_Toc41745721)

[4.1.3. Gastronovi 14](#_Toc41745722)

[4.1.4. helloCash 16](#_Toc41745723)

[4.1.5. iZettle Go 17](#_Toc41745724)

[4.1.6. orderbird 17](#_Toc41745725)

[4.1.7. Paymash 19](#_Toc41745726)

[4.1.8. Posmatic 21](#_Toc41745727)

[4.1.9. Ready2order 22](#_Toc41745728)

[4.1.10. Simply Delivery 24](#_Toc41745729)

[4.1.11. Vectron-Systems 27](#_Toc41745730)

[4.2. Preis-Leistungs Vergleich 29](#_Toc41745731)

[4.2.1. Kleinunternehmen 35](#_Toc41745825)

[4.2.2. Mittelunternehmen 36](#_Toc41745826)

[4.2.3. Großunternehmen 37](#_Toc41745827)

[5. Fazit 39](#_Toc41745828)

[6. Literaturverzeichnis 40](#_Toc41745829)

**Abblidungsverzeichnis**

[Abbildung 1: Grafischer Tischplan (GASTROFIX, 2020) 14](#_Toc42026275)

[Abbildung 2: gastronovi Module (gastronovi, 2020) 15](#_Toc42026276)

[Abbildung 3: orderbird App-Anwendung (orderbird, 2020) 18](#_Toc42026277)

[Abbildung 4: Kosten/Gebühren (Paymash, 2020) 20](#_Toc42026278)

[Abbildung 5: SimplyDelivery Packages (SimplyDelivery, Kosten, 2020) 26](#_Toc42026279)

# Einleitung

Unter einer Registrierkasse versteht man ein Datenerfassungsgerät, welches auf den Verkauf von Waren und Dienstleistungen spezialisiert ist. Dieses dient zur Abrechnung von Barzahlungsvorgängen und der Ausstellungen von Quittungen. Es sind derzeit verschiedene technische Umsetzungen und Systeme am Markt verfügbar, zwischen denen unterschieden werden kann. Offene Systeme bestehen aus einem Standard Betriebssystem, einer Kassensoftware und einer Standard Hardware. Im Gegensatz dazu unterscheiden sich geschlossene Systeme dadurch, dass Hard- und Software eine gemeinsame Einheit bilden. Kassensysteme unter dem Namen „POS-System“ (Point of Sale) werden oft als geschäftstüchtiger und eingebetteter vermarktet. Das System der Registrierkasse entstand, da Lokalbesitzer James Ritty dieses Kassensystem am 4. November 1879 zum Patent angemeldet hatte, um somit den Diebstahl der eigenen Belegschaft zu verringern. Dieses Vorgehen hat sich bis heute durchgesetzt und daher wird auch heutzutage jede Kassenöffnung digital registriert. (Wikipedia, 2020)

Seit 2016 gilt für Unternehmen die Belegerteilungs- und Registrierkassenpflicht für Bareinnahmen. Um die betrieblichen Barumsätze einzeln zu erfassen sind Unternehmen ab gewissen Umsatzgrenzen dazu verpflichtet, ein elektronisches Aufzeichnungssystem zu verwenden. Diese Grenzen sind erreicht sobald die Barumsätze 7.500€ und die Jahresumsätze 15.000€ übertreffen. Allerdings nur wenn beide Werte überschritten werden, ist man verpflichtet ein geeignetes Kassensystem zu besitzen. Nach dem Voranmeldezeitraum für die Umsatzsteuer, hat der Unternehmer 3 Monate Zeit ein Registrierkassensystem anzuwenden. Unter diesen Regelungen sind auch Ausnahmen für bestimmte Unternehmensarten möglich. Seit dem 1.April 2017 muss jede Registrierkasse auch über eine erweiterte Sicherheitseinrichtung verfügen, dem Manipulationsschutz. (WKO, 2020)

Aufgrund der Belegerteilungspflicht ist jedes österreichische Unternehmen verpflichtet, bei Barzahlungen eine Quittung zu drucken und dem Kunden auszuhändigen. Der Kunde muss diese entgegennehmen und für Kontrollmaßnahmen bis außerhalb der entsprechenden Räumlichkeiten mitführen. Wie bereits erwähnt sind auch Sonderregelungen zur Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht möglich. In Bezug auf die Gastwirtschaft wird eine Ausnahme bei bestimmten Kantinen, Buschenschanken und Hütten gemacht. Die Nichteinhaltung der Registrierkassenpflicht kann mit einer Geldstrafe von bis zu 5.000,00€ bestraft werden. Ein fehlen der Aufzeichnungen kann zu einer Umsatzschätzung der Behörden führen. (WKO, 2020)

# Zentrale Fragestellung

Ziel dieser Seminararbeit ist es, Markt- und Entwicklungstrends der verschiedenen Softwarehersteller zu untersuchen, insbesondere der Vergleich von Systemen für die Gastwirtschaft. Dabei wird ein spezieller Fokus auf Software-Anbieter, die für den österreichischen Markt verfügbar sind, gelegt. Des Weiteren werden die verschiedenen Konditionen der Hersteller untersucht und in einem anschließenden Preis-Leistungsverhältnis analysiert.

In Bezug auf die Gastwirtschaft sind bei den untersuchten Systemen auch auf spezielle Punkte der Bedienbarkeit zu achten. Die Registrierkassensysteme sollten vor allem die typischen Geschäftsprozesse unterstützen, wie beispielsweise einer Küchen-Kellner Funktion, Gangfolgen, einer Zeitsteuerung (zB: automatisiertes Umschalten in die Happy Hour Preisebene), mobiles Bonieren, Änderungswünsche der Kunden in Bezug auf die Tischnummer und natürlich übliche Funktionen wie Stornos. (SoftGuide, 2020)

Als zentrale Fragestellung, sollen unter Einbezug der genannten Funktionsbedürfnisse, die derzeitigen Markttrends verglichen und analysiert werden, um einen konkreten Aufschluss über die verschiedenen verfügbaren Registrierkassensysteme in Österreich zu geben.

# Technik

## Technische Voraussetzungen

Um die verschiedenen Kassensysteme sinnvoll untersuchen und analysieren zu können, sollen zuerst gesetzlich festgelegte technische Voraussetzungen der Systeme betrachtet werden. Da seit dem 1. April 2017 Registrierkassen verpflichtet sind, über einen Manipulationsschutz zu verfügen, müssen alle bereits gekauften Systeme ersetzt werden. Heutzutage muss jede Registrierkasse über eine Menge von verschiedenen Funktionen verfügen. (WKO, 2020)

Alle genauen Einzelheiten der technischen Anforderungen sind in der Registrierkassensicherheitsverordnung geregelt. Diese richtet sich speziell an Softwareentwickler und ist daher für die Erläuterung dieser Arbeit von besonderem Interesse. Jede Kasse muss über eine Kassenidentifikationsnummer verfügen, jeder Beleg muss einen maschinenlesbaren Code enthalten, Barumsätze müssen laufend aufsummiert werden und es muss möglich sein den Umsatzzähler mit dem Verschlüsselungsalgorithmus AES 256 zu verschlüsseln. Des Weiteren muss die Kasse mit einer Sicherheitseinrichtung und Signaturerstellungseinheit ausgestattet sein, eine elektronische Signatur für Barumsätze und Monats- und Schlussbelege besitzen, einen Startbeleg erzeugen können, der eine Prüfung gemäß §6(4) RKSV durchführt und über ein Datenerfassungsprotokoll (DEP) verfügt, worin jede elektronische Signatur und jeder Barumsatz protokolliert wird. Außerdem muss das Datenerfassungsprotokoll jederzeit exportfähig sein, im Falle einer geplanten Außerbetriebnahme muss ein Schlussbeleg mit dem Betrag 0 erstellt werden können und eine quartalsweise Sicherungsfunktion muss vom System ermöglicht werden. Außerdem darf die Registrierkasse keine Vorrichtungen besitzen, wodurch die Sicherheitseinrichtung umgangen werden kann. (WKO RKSV, 2020)

## Offene Systeme

Bei offenen Systemen handelt es sich um getrennte Soft- und Hardware Systeme. Dabei wird die Software direkt auf dem PC installiert und zusätzlich wählt man eine geeignete Hardware aus, die mit dem Computer kompatibel ist. Daher wird bei offenen Kassensystemen außerdem eine Kundenanzeige, ein Barcodescanner, eine Kassenschublade, eine programmierbare Kassentastatur, ein Bon Drucker sowie ein EFT (Electronic Funds Transfer[[1]](#footnote-1)) Zahlungsterminal benötigt. Als deutlicher Vorteil kristallisiert sich bei diesem System die Unabhängigkeit heraus. Man kann beliebig kompatible Hard- und Software Hersteller kombinieren. Allerdings wird hierdurch auch der einhergehende Nachteil deutlich, denn die Unabhängigkeit der Systeme kann andererseits auch zu einer erhöhten Fehleranfälligkeit und höheren Wartungskosten führen. (Microtech, 2020) Die Software wird entweder als Standard- oder Individualsoftware entwickelt. Hauptsächlich werden Linux oder Windows als Betriebssystem von den Herstellern benutzt. (Wikipedia, 2020)

## Geschlossene Systeme

Eine weitere Möglichkeit sind geschlossene Systeme, bei denen Hard- und Software zusammen von nur einem Hersteller erhältlich ist. Die Software ist ganz speziell auf die entwickelte Hardware angepasst und führt somit zu einer Reduktion der Fehleranfälligkeit. Die Hardwareausstattung entspricht den Komponenten der offenen Systeme, allerdings sind meistens alle Hardware Komponenten gleich in einem Gerät integriert. (Microtech, 2020)

## Cloud Basierte Systeme

Durch das Aufkommen des Cloud Computing können Registrierkassen direkt über das Internet auf eine geeignete Software zugreifen. Durch die Unabhängigkeit einer bestimmten Plattform, können cloudbasierte Registrierkassen mit einer großen Hardware Auswahl angebunden werden. Als geeignete Hardware könnten zum Beispiel Smartphones oder Tablets dienen, welche aufgrund ihrer Kameraausstattung zugleich auch als Barcode Scanner verwendet werden könnten. Mittlerweile haben einige Konzerne ihre Software ausschließlich für den cloudbasierten Betrieb entwickelt. (Wikipedia, 2020)

Als deutliche Vorteile cloudbasierter Systeme ergeben sich die hohe Flexibilität, ihre vielseitige Einsetzbarkeit in diversen Branchen und die Möglichkeit alle Daten zu jeder Zeit und von überall abrufen zu können. Dennoch bringt das abspeichern von Unternehmensdaten in der Cloud für einige Unternehmer noch immer ein großes Risiko und Ungewissheit mit sich. Bei cloudbasierten Kassensystemen werden alle Daten sicher am Anbieter-Server abgespeichert und sind jederzeit abrufbar. Meistens ist dem Hersteller im Gegenzug zur Nutzung eine monatliche Gebühr zu entrichten, während die Hardware von anderen Anbietern bezogen wird. (ready2order cloud-basierte Kassensysteme, 2020)

Im direkten Vergleich zu offenen und geschlossenen Systemen ergeben sich einige Vorteile von Cloudkassen. Da Soft- und Hardware unabhängig voneinander sind, finden laufend Updates mit neuen Features statt. Sollten daher gesetzliche Änderungen stattfinden, könnten diese Funktionen ganz einfach von den Herstellern ergänzt werden. Des Weiteren belaufen sich die Anschaffungskosten sehr gering, da jede Hardware kompatibel ist und somit auch ein bereits vorhandenes Tablet oder Smartphone genutzt werden könnte. In diesem Fall wären dann lediglich die monatlichen Software Gebühren zu bezahlen. Daher sind cloudbasierte Registrierkassen im Vergleich wesentlich günstiger, als geschlossene oder offene Systeme. Außerdem sind alle Daten in der Cloud gespeichert, wodurch jederzeit Einsicht zu diversen Statistiken genommen werden kann. Mit einer Internetverbindung kann man ganz genau abrufen, wie viele Mitarbeiter angemeldet sind, wer welche Mengen verkauft und welche Produkte am beliebtesten sind. Preise müssen nicht mühsam jedes Mal aufs Neue angelegt werden, sondern können ganz einfach geändert und automatisch auf allen Mitarbeiter Geräten aktualisiert werden. Datensicherheit steht bei cloudbasierten Kassen an erster Stelle. Der deutsche Kassenanbieter ready2order speichert zum Beispiel alle Daten in einem großen deutschen Rechenzentrum, da die deutsche Datensicherung strengen gesetzliche Vorgaben unterliegt und daher zum Schutz der Kunden beiträgt. Durch die Unabhängigkeit von anderer bestimmter Hardware, kann man selbst über die Größe des Geräts und den anfallenden Anschaffungskosten entscheiden. Kleinere Läden werden vergleichsweise keinen großen Stand-PC benötigen, da beispielsweise eine kleine iPad Kasse auch ihren Zweck erfüllt. (ready2order cloud-basierte Kassensysteme, 2020)

## Registrierkassenanmeldung

Manche Kassensysteme verfügen über einen Webservice, der eine selbstständige Anmeldung der Registrierkasse auf Finanz Online durchführt. Dabei wird online ein Benutzer angelegt und die dort entstandenen Zugangsdaten werden direkt im Kassensystem gespeichert. Für eine erfolgreiche Anmeldung muss allerdings eine Verbindung zum Internet bestehen. Kassensysteme, die diese Möglichkeit der Anmeldung anbieten, sind sehr praktisch, da alle Anmeldeschritte automatisch von der Kasse übernommen werden. Als umsatzsteuerbefreiter Kleinunternehmer muss zuerst die Freischaltung dieser Funktionalität beim Finanzamt beantragt werden. Sollten Unternehmer über keinen Internetzugang, keinem Smartphone oder keiner Bevollmächtigung des Steuerberaters verfügen, so ist eine Anmeldung per Formular auch möglich. (WKO, 2020)

# Software Vergleich der Systeme für die Gastwirtschaft

## Verschiedene Anbieter

### Duratec digital world

Duratec digital world zählt zur Marke der Vectron Systems AG. Vectron zählt mit mehr als 200.000 Installationen zu einer der größten europäischen Hersteller von Kassensystemen. Dieses System findet besondere Verwendung in der Gastronomie und Bäckerei Branche vor und zählt zum Marktführer für Kassen-Komplettlösungen im deutschsprachigen Raum. Bei diesem Anbieter wird eine robuste Hardware mit zuverlässiger und flexibler Software angeboten. Es werden auch digitale Cloud Services unter dem Markennamen myVectron und bonVito angeboten, auf welche ich später eingehen werde. (4.1.11) Duratec digital world bietet eine All-inclusive Lösung bestehend aus einer ausgewählten Kassen-Peripherie, Support und Installations Serviceleistungen und digitalen Services wie bargeldlosem Zahlen, Bonusprogrammen und Gutscheinlösungen an. Stimmt man der Nutzung von Kassendaten durch Vectron zu, wird einem die Hardware kostenlos zur Verfügung gestellt und es fallen auch keine weiteren Fixkosten für digitale Services an. In diesem Fall wird lediglich pro Nutzung des Services gezahlt. Sollte der Nutzung der Kassendaten nicht zugestimmt werden, sind monatliche Gebühren in Höhe von 149,00€ zu entrichten. Duratec Kassen sind auch offlinefähig und es werden daher alle Transaktionsdaten lokal am Gerät abgespeichert. (Duratec Kassensystemevergleich, 2020)

Das kompakte Duratec-Kassensystem ist mit einer intuitiven Gastro-Kassensoftware erhältlich. Ein Drucker, Scanner und Bezahlterminal sind ebenfalls vorab enthalten. Ein weiterer praktischer Bestandteil der Kassensystem Lösung ist eine geeignete Kassenapp, welche ein mobiles kassieren mit iOS- oder Android Geräten ermöglicht. Außerdem können die wichtigsten Unternehmenskennzahlen mittels einer angepassten Reporting-App jederzeit und von überall abgerufen werden. (4.1.11) Die Installation eines Duratec All-inclusive Systems stellt auch keine Herausforderung dar, da diese von einem qualifizierten Servicepartner direkt vor Ort installiert wird und ein kostenloser Supportdienst telefonisch zur Verfügung steht. (Duratec Kassensystemevergleich, 2020) Die Kassensoftware bringt zahlreiche Gastro-Funktionen mit sich. Die Software ermöglicht eine aufschlussreiche Tischübersicht, die Option Tische zu teilen, individuelle Gangfolgen, eine Beilagen Abfrage, einen Sofortzugriff auf umsatzstarke Artikel und verschiedene Druckeranschlüsse für die Küche und Bar. Des Weiteren können Gruppen getrennt abgerechnet und mehrere Kassen miteinander vernetzt werden. (Duratec-Kassen, 2020) Umsatzfördernde Services werden beispielsweise durch die Möglichkeit von Online Bestellungen ermöglicht. Der Trend entwickelt sich durch Faktoren wie Bequemlichkeit und Zeitersparnis immer weiter dahin, Essen online zu bestellen. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über den Partner „restablo“. Es kann entweder direkt online bezahlt werden, wo ein Betrag von 1,99% vom Bruttoumsatz zzgl. 35 Cent anfällt, oder alternativ besteht auch die Möglichkeit bar zu bezahlen. Durch die Kassenintegration wird eine eingehende Online-Bestellung direkt am Bon Drucker ausgedruckt. (Duratec Kassensystemevergleich, 2020)

Duratec erklärt auch in Form einer Garantieerklärung, Finanzamt konform zu kassieren. Alle Nutzer erhalten bei erforderlichen Anpassungen rechtzeitig ein kostenloses Softwareupdate. Mithilfe einer DATEV Schnittstelle wird auch ein schneller Datenexport an den Steuerberater problemlos ermöglicht. Alle Daten werden lokal in der Kasse gespeichert, und können mittels Server oder per USB Verbindungextern abgesichert werden. Grundsätzlich ist die Nutzung von Duratec digital world kostenlos. Das Kassensystem, der Service und die Peripherie werden einem bei erfolgreichem Vertragsabschluss kostenlos zur Verfügung gestellt. Nur Online-Services werden bei der Nutzung verrechnet. Dabei fallen beispielsweise 0,99€ pro Tischreservierung an, unabhängig davon um wie viele Personen es sich handelt. (Duratec-Kassen, 2020)

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass man bereits zum Nulltarif ein Produkt erhält, welches exakt auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Die zusätzlichen digitalen Services unterstützen den Umsatz und werden ausschließlich bei erfolgreicher Nutzung abgerechnet. Eine intuitive Bedienbarkeit und stationäre Robustheit der Kasse überzeugen definitiv. Hinter der Marke steht das Unternehmen Vectron mit bereits langjähriger Erfahrung, welches mit Sicherheit neue Gesetzes- und Marktanforderungen schnellst möglich umsetzt. (Duratec Kassensystemevergleich, 2020)

### GASTROFIX

Bei Gastrofix handelt es sich um eine mobile App-basierte iPad-Kasse mit einer Cloud Anbindung. Das hochmoderne, erweiterbare und flexible Kassensystem veranschaulicht alle Betriebsabläufe auf einen Blick und ermöglicht eine schnelle und einfache Prozessoptimierung. Gastrofix kann sich mithilfe einer 360-Grad Strategie von vielen Mitbewerbern abheben. Durch APIs und Schnittstellen wird es möglich gemacht, nahezu alle Programme an die iPad-Kasse individuell anzuschließen. Es sind schon mehr als 100 Programme mit GASTROFIX kompatibel. Darunter fallen zum Beispiel innovative Payment Lösungen, verschiedene Buchhaltungssoftwares oder auch hilfreiche Warenwirtschafts-Tools. Seit Anfang 2020 gehört das Unternehmen zu Lightspeed, einem kanadischen Kassensystem Anbieter. (GASTROFIX Kassensystemevergleich, 2020)

Als deutlicher Vorteil dieses Kassensystems kann angesehen werden, dass teure Schulungskosten entfallen, da ein iPad als vollwertiges Bestellterminal genutzt werden kann. Zusätzlich ist dieses System beliebig mit stationären oder mobilen Endgeräten wie einem iPad mini oder einem iPod touch erweiterbar. Dank der mobilen Terminals nehmen Mitarbeiter Bestellungen von Gästen direkt entgegen, welche anschließend sofort in der Bar oder Küche ausgedruckt werden können. Speziell verbreitet findet sich dieses System in der Gastronomie und Hotellerie vor. GASTROFIX setzt auf die neueste Generation von Apple-Hardware, allerdings können auch eigene Tablets oder Smartphones verwendet werden. Außerdem überzeugt die Software mit dem äußerst spannenden Restaurant-Manager Tool von GASTROFIX. Dadurch kann der Betrieb ganz einfach per Webbrowser verwaltet und kontrolliert werden. Dieses Feature funktioniert mithilfe einer Internetverbindung komplett ortsunabhängig und kann daher problemlos vom Büro, im Urlaub oder auch von Zuhause verwaltet werden. Alle Transaktionen werden in Echtzeit in der Cloud des Restaurant-Managers protokolliert. Darunter fallen beispielsweise Stornos, Abrechnungen, Umbuchungen und Bestellungen. Somit können ganz einfach Preise angepasst, die Bestelloptionen aktualisiert und das Artikelangebot optimiert werden. Individuelle Filter können gesetzt werden und die erlangten Informationen können ganz einfach als Excel oder CSV Datei exportiert werden. Man erhält eine klare Übersicht über derzeitige Verkaufsprozesse im Betrieb und visuell übersichtliche Diagramme helfen der einfachen Veranschaulichung. (GASTROFIX Kassensystemevergleich, 2020)

GASTROFIX ist des Weiteren auch offlinefähig, da in einem BackOffice alle Eingaben automatisch gespeichert werden. Man muss daher keine Sorgen bezüglich eines Internetausfalls haben, da das System vollautomatisch alle Daten bei funktionierendem Internet wieder in die Cloud hochlädt. Die App wird regelmäßig durch Softwareupdates aktualisiert, weshalb sich diese immer auf dem neuesten Stand befindet und somit auch allen Vorgaben der Finanzbehörden entspricht. (GASTROFIX, 2020)

Auch eine enorme Datensicherheit wird bei GASTROFIX sichergestellt, weshalb eine Manipulation ausgeschlossen werden kann. Alle Funktionen der Kasse entsprechen zu 100% den RKSV Bestimmungen. Da GASTROFIX auf allen mobilen Geräten mittels der App bedienbar ist, stellt ein Hardware-Ausfall auch kein großes Problem dar. Preislich erhält man ein geeignetes Hardware-Komplettpaket, speziell für die Gastronomie ausgelegt, um 1.300,00€. Allerdings kommt dazu eine monatliche Lizenzgebühr in Höhe von 99,00€ pro Hauptgerät. Diese Gebühr beinhaltet einen ständigen Telefonsupport, die digitale Speicherung aller notwendigen Daten und regelmäßige Softwareupdates. Zusatzmodule wie eine Gutscheinverwaltung, einer Mitarbeiter-Zeiterfassung oder eine Kundendatenbank sind optional buchbar, für ein monatliches Entgelt zwischen 25,00€ und 65,00€. GASTROFIX zählt als logisch durchdachte Software-Lösung und zeichnet sich am Markt durch eine 360-Grad-Strategie aus. Die einfache und praktische Bedienbarkeit ermöglicht es, die iPad-Kasse an die persönlichen Bedürfnisse anzupassen und den gesamten Betrieb mit den verbundenen Programmen über die Cloud zu steuern. Als Kritikpunkt können die kostenpflichtigen Zusatzmodule angesehen werden. (GASTROFIX Kassensystemevergleich, 2020)

Ein Bild, das LKW, Uhr enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abbildung 1: Grafischer Tischplan (GASTROFIX, 2020)

### Gastronovi

Bei Gastronovi handelt es sich um eine Cloud-Softwarelösung, welche speziell für die Gastronomie entwickelt wurde. Es wird keine lokale Softwareinstallation benötigt, denn es werden alle Daten zentral und mit laufenden Backups sichergestellt. Es wird eine intuitive All-In-One Lösung angeboten, bei der einem sowohl Software, Hardware, Service als auch ein Support zur Verfügung gestellt werden. Durch die Möglichkeit einer angepassten Softwarelösung kann man aus einer Auswahl von 10 Modulen und 5 Erweiterungen seine persönlichen Anforderungen anpassen. In wenigen Schritten können Prozesse wie die Erstellung der Speisekarte, Programmierung der Kasse, Organisation der Buchhaltung, Kalkulation des Wareneinsatzes und Überprüfung des Lagerbestandes durchgeführt werden. Durch eine einheitliche Bedienmöglichkeit wird eine intelligente Komplettlösung für jedes Gastronomiekonzept bereitgestellt. Durch automatisierte und aufeinander abgestimmte Abläufe können alle gastronomischen Bereiche ideal vernetzt und flexibel erweitert werden.



Abbildung 2: gastronovi Module (gastronovi, 2020)

Das System kann durch ein zusätzliches Kassenbuch-, Warenwirtschaft- und Bestellsystem sowie einem Modul zur Kundenbindung und der Funktion eines optionalen Newsletters erweitert werden. Die zur Verfügung gestellte Software gibt es sowohl als iOS oder Android Office App, wobei diese auch im herkömmlichen Browser verwendet werden kann. Außerdem gewährleistet Gastronovi Konformität gemäß der Österreichischen Registrierkassensicherheitsverordnung. Für den direkten Export an den Steuerberater wird eine geprüfte DATEV-Schnittstelle zur Verfügung gestellt. (gastronovi, 2020) Es werden alle Daten auf deutschen Servern, welche den EU-DSGVO-Richtlinien entsprechen, gespeichert. Im Falle einer Internetstörung wird von Gastronovi auch ein Offline-Betrieb ermöglicht.

Gastronovi ist 14 Tage kostenlos verfügbar. Danach muss eine Lizenz, welche sowohl monatlich als auch jährlich erhältlich ist, erworben werden. Preislich startet man bei 49,00€ im Monat, welches sich in Hinsicht auf den Jahrestarif auf 40,90€ verringert. Möglich sind auch Saison- und Wochenpakete, welche schon ab 15,00€ erhältlich sind. Die dazu buchbaren Module belaufen sich je nach Umfang auf monatliche Kosten zwischen 9,00€ und 129,00€.

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass Gastronovi sich mit seinem umfangreichen Angebot, seiner garantierten Sicherheit und den flexibel erweiterbaren Modulen als optimale Lösung für Gastronomiebetriebe anbietet. (gastronovi Kassensystemvergleich, 2020)

### helloCash

Das Unternehmen helloCash hat seinen Sitz in Österreich und ist in mehreren europäischen Ländern vertreten. Die Software visiert hauptsächlich Friseure als Zielgruppe an, allerdings ist diese auch bestens für die Gastwirtschaft geeignet. Es handelt sich um eine elektronische Registrierkasse, die sowohl am Tablet, Smartphone oder auch einfach im Browser bedient werden kann. Durch eine iOS oder Android helloCash-App wird eine intuitive und unkomplizierte Einrichtung ermöglicht, welche laufend durch kostenfreie Updates aktualisiert wird. Die App-Nutzung wird allerdings nur durch höherpreisige Pakete ermöglicht. (helloCash, 2020)

Für den Einsatz in der Gastronomie Branche werden sehr praktische Funktionen zur Verfügung gestellt. Darunter fallen ein Kassenbuch, mehrere Zahlungsmethoden, individuelle Angebote, Datenexport, Kundenverwaltung, hilfreiche Statistiken, Rechnungserstellung und eine Übersicht, sowie die Möglichkeit der Mitarbeiterverwaltung. HelloCash entspricht allen Anforderungen gemäß des Finanzamts und unterliegt daher der österreichischen Registrierkassensicherheitsverordnung. Sollten gesetzliche Änderungen nötig werden, führt das Unternehmen automatisch Updates durch. Außerdem werden auch hier alle Daten DSGVO-konform gespeichert. (helloCash Kassensystemevergleich, 2020) Die helloCash Software ist in vielen verschiedenen Modellen verfügbar, wobei das erste davon bereits komplett kostenlos erhältlich ist. In einer Testphase können alle Gebührenmodelle ohnehin kostenfrei getestet werden. Neben dem kostenlosen Modell stehen einem 3 weitere kostengünstige zur Verfügung. Das „Medium“ Modell ist preislich für 6,90€ monatlich erhältlich, die „Premium“ Variante für 10,90€ und eine umfangreichere Gastro-Version für 14,90€. Die praktische helloCash-App kann erst ab dem Medium-Modell erfolgreich genutzt werden. In diesen Preisen ist die Mehrwertsteuer noch nicht miteingerechnet. (helloCash, 2020)

Zusammenfassend lässt sich helloCash als preiswertes Kassensystem beurteilen, da selbst in der kostenlosen Variante einige wichtige Funktionen enthalten sind. Die variable Nutzung am Smartphone oder direkt im Webbrowser ermöglicht eine flexible und einfache Bedienung. Das Kassensystem überzeugt in der Gastronomie Branche durch eine übersichtliche und einfache Verwaltung des Restaurants, der Kellner und der Bestellungen. (helloCash Kassensystemevergleich, 2020)

### iZettle Go

Bei iZettle Go handelt es sich um ein unkompliziertes und benutzerfreundliches Kassensystem, welches ganz einfach per App verwaltet wird. In Kombination mit einem Kartenleser wird die kostenfreie iZettle Go-App zu einer vollwertigen Gastronomie Registrierkasse. Über die App können Bestellungen ganz einfach per Tablet am Tisch aufgegeben werden. Des Weiteren enthält die App nützliche Funktionen wie eine Lager- und Finanzverwaltung, Steuerbuchhaltung und Tools für das Marketing. iZettle Go kann ganz einfach mit einem Bon Drucker oder Kartenlesegerät verbunden werden und ermöglicht somit auch ein bargeldloses Bezahlen der Kunden. Innerhalb der App können auch Rechnungen erstellt und versendet werden. Außerdem werden automatische Zahlungserinnerungen vorgenommen und der laufende Zahlungseingang überwacht. (iZettle Go, 2020)

Bezüglich der Buchhaltung ist iZettle Go lediglich GoBD konform, welche innerhalb von Deutschland gültig ist. Bei der GoBD handelt es sich nur um eine Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums und entfaltet daher nicht die gleiche Wirkung wie die RKSV. (QuickBon, 2020) Da in dieser Arbeit ein genauer Aufschluss über die verschiedenen verfügbaren Gastronomiesysteme in Österreich gegeben werden soll, kann iZettle Go als systemkonforme Kasse ausgeschlossen werden. Die RKSV setzt einen zusätzlichen Manipulationsschutz voraus, wodurch eine Signatur dieser unbedingt notwendig ist.

### orderbird

Mit über 10.000 Kunden zählt orderbird als Europas führendes iPad-Kassensystem für den Gastronomie-Bereich. Die Registrierkasse wird als App auf dem iPad betrieben und ermöglicht somit eine einfache und benutzerfreundliche Bedienung. Zu den wichtigsten Systemfunktionen zählen eine unkomplizierte Installation, ein kabelloses Bondrucken, integrierte Zahlungsmöglichkeiten, ein geschütztes Gäste-WLAN und ein aufschlussreiches Live-Reporting aktueller Tagesumsätze und diverser Produktgruppen. Außerdem können Warengruppen individuell angepasst, Rabatte geändert und Bestellnotizen hinzugefügt werden. Des Weiteren werden Daten-Exporte in verschiedenen Formaten unterstützt und ein 24h Telefonservice steht einem an allen Wochentagen zur Verfügung. (orderbird, 2020)

Ein Bild, das Monitor, Screenshot, Auto, Computer enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abbildung 3: orderbird App-Anwendung (orderbird, 2020)

Aufgrund der Gastronomiespezialisierung wird die Software, durch eine flexible Bedürfnis Anpassung, vielen Kundenwünschen gerecht. Es werden Softwarelösungen für zahlreiche verschiedene Gastronomietypen wie Cafés, Food Trucks, Clubs und Restaurants angeboten. Orderbird entspricht des Weiteren der österreichischen Registrierkassensicherheitsverordnung und bietet eine sichere Lösung für den Manipulationsschutz an. Per Knopfdruck lassen sich per DATEV-Export, Berichte an den Steuerberater übermitteln. Sollten gesetzliche Änderungen in Kraft treten, werden jederzeit kostenlose Updates vom Hersteller bereitgestellt. Es wird auch eine spezielle Datensicherheit ermöglicht, da sämtliche Verbindungen per WLAN verschlüsselt werden und somit ein externer Zugriff verhindert werden kann. Eine sehr praktische Funktion ermöglicht MY orderbird, wo alle Kassendaten automatisch gespeichert und synchronisiert werden. (orderbird Kassensystemevergleich, 2020) Dieses Tool ermöglicht eine aufschlussreiche Übersicht und Kontrolle zu jederzeit und von überall. MY orderbird veranschaulicht Kassen-Statistiken, ermöglicht eine einfache Steuerverwaltung und sorgt für eine erhöhte Kundenzufriedenheit. Als weiterer erheblicher Vorteil lässt sich ein sehr guter Online-Support feststellen, wo diverse Anleitungen zur Verfügung gestellt werden. Es werden außerdem eine Online-Demo der Anwendung, Schulungen für Neukunden und Vor-Ort-Installationen kostenfrei angeboten. (orderbird, 2020)

Mithilfe des Funkbonierens werden Bestellungen ganz einfach aufgenommen und direkt mobil in die Küche weitergeleitet. Somit gehören bei der Verwendung orderbirds Fehlbestellungen der Vergangenheit an und wertvolle Zeit und unnötige Laufwege werden ermesslich reduziert. Außerdem wird durch orderbird Pay bargeldloses und schnelles Bezahlen möglich gemacht. (orderbird Kassensystemevergleich, 2020) Man erhält eine funktionstüchtige Kasse bereits ab einem monatlichen Entgelt von 29,00€ zuzüglich einer anfallenden Service-Lizenz. Bei einer Lizenz-Bindung von 3 Jahren erhält man einen iPad gratis.

Zusammenfassend lässt sich orderbird zurecht als führendes iPad-Kassensystem Europas qualifizieren, da ein zuverlässiges und professionelles Gastronomie-System, mit zahlreichen hilfreichen Funktionen, bereits ab einer vergleichsweise monatlich niedrigen Gebühr von 29,00€ erhältlich ist. (orderbird, 2020)

### Paymash

Paymash zählt als All-in-One Registrierkassensoftware-Lösung und wurde für alle Branchen leistungsbewusster Unternehmer entwickelt. Bei Paymash handelt es sich speziell für die Gastronomie Branche um eine iPad Registrierkasse, welche sich leicht bedienen lässt und sofort einsatzbereit ist. Es können sowohl Android Tablets als auch iPads verwendet werden, ebenso eignen sich auch Smartphones zum mobilen Bonieren, um Bestellungen direkt vom Tisch aus entgegennehmen zu können. Paymash überzeugt die Gastronomie Branche durch hilfreiche Funktionen wie einer praktischen Rechnungsteilung und der Möglichkeit Bestellungen an unterschiedliche Küchendrucker senden zu können. Durch die leicht verständliche Bedienungssoftware „Regist“, kann das Personal ohne lange Einschulungen sofort Bestellungen entgegennehmen. Nach Beendigung der jeweiligen Mitarbeiterschicht, kann der Tagesabschluss ganz einfach auf dem Bon Drucker ausgedruckt werden oder auch gleich per Mail versandt werden. Die Software ermöglicht unlimitierte Mitarbeiter Logins, gewährt einen sicheren Manipulationsschutz und bietet sogar eine gratis Online Demo an. Alle Geschäftsdaten werden sicher in der Cloud gespeichert und sind jederzeit abrufbar. Menükarten können in Sekundenschnelle geändert werden und anschauliche Reports helfen einem dabei profitablere Entscheidungen zu treffen und die Kontrolle über den Betrieb immer zu behalten.

Bei Paymash handelt es sich um ein RKSV konformes Kassensystem für die Gastwirtschaft. Durch laufende Software-Updates bleibt die Software auf dem neuesten Stand und man muss sich daher nicht um Gesetztes Änderungen sorgen. Alle Daten werden zudem sicher verschlüsselt und sind somit vor Einblicken Dritter geschützt. In einem ausführlichen Helpcenter findet man zahlreiche Tutorials und Infos vor. Anhand eines Service-Chats per App oder per Website erhält man jederzeit Auskünfte und muss gegebenenfalls kurze Zeit auf eine Antwort warten. Derzeit kann man Paymash 14 Tage lang kostenlos testen. (Paymash, 2020)

Ein Bild, das Screenshot enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abbildung 4: Kosten/Gebühren (Paymash, 2020)

Abhängig davon welche Features benötigt werden, bietet Paymash 3 verschiedene Alternativen an. Das kostengünstigste Paket ist preislich bereits ab 29,00€ monatlich erhältlich, welches aber nur eine einfache Rechnungslegung und das Erstellen von Angeboten beinhält. Das Kassensystem inklusive Rechnungsfunktion ist monatlich ab bereits 59,00€ erhältlich. Im Verhältnis bekommt man das All-in-One Paket am günstigsten, welches zusätzlich die Erstellung eines passenden Online-Shops beinhält. Paymash tritt als solides und leicht bedienbares Kassensystem auf, welches sowohl für Android als auch iOS Geräte verfügbar ist. (Paymash, 2020)

### Posmatic

Posmatic zählt als modernes und fortschrittliches iPad Kassensystem, welches für Gastronomiebetriebe jeder Größe geeignet ist. Die posmatic GmbH zählt als Tochterfirma der Vectron Systems AG und kann daher auf 30 Jahre Erfahrung im Gastronomiebusiness zurückgreifen. Posmatic vereinfacht und optimiert Betriebsabläufe, ist durch eine AnyWay-Technologie offlinefähig und setzt noch dazu auf direkte und angepasste Beratung. Das Posmatic Registrierkassensystem überzeugt durch zahlreiche hilfreiche Funktionen, wie zum Beispiel einem Dashboard, wo jederzeit alle Vorgänge im Betrieb abgerufen werden können. Mobiles Bonieren minimiert Prozessabläufe und beschleunigt die Bestellungsaufnahme der Kunden. Durch den praktischen Einsatz von Kellnerschlössern, können Kassier Vorgänge ganz einfach authentifiziert werden. Ein iPod touch kann beispielsweise als geeignetes Kundendisplay verwendet werden, sodass Kunden über die anfallenden Beträge grafisch informiert werden. Posmatic setzt auf den Einsatz von Apple Produkten, da mithilfe eines Apple TV Geräts die Küche über Bestellungen informiert werden kann. Außerdem können Bestellungen über die Apple TV Fernbedienung auch quittiert werden. Des Weiteren wird der Einsatz von Kunden Pager unterstützt, welcher fertige Bestellungen automatisch an den jeweiligen Pager meldet. Über den Display der Kasse kann ganz einfach der individuelle Tischplan abgebildet werden. Durch hilfreiche Schnittstellen einer Personaleinsatzplanung, Warenwirtschaft, Hotelsoftware, Lieferservices und weiteren mehr, können Prozesse optimiert und der Arbeitsalltag erleichtert werden. Posmatic bietet somit eine leistungsstarke, intuitive Software, die individuell bedient werden kann und zahlreiche nützliche Gastro Funktionen bietet. (Posmatic, 2020)

Außerdem erhält man durch geschulte Kassenhändler, eine direkte und individuelle Betreuung vor Ort. Alle Posmatic Kassen entsprechen der österreichischen RKSV und sind daher zu 100% gesetztes konform. Auf deutschen Servern werden alle Daten in der Cloud gespeichert, daher erfüllt Posmatic auch alle Punkte hinsichtlich des Datenschutzes. Abhängig von der Laufzeit des Vertrages, ist für die Nutzung eine Lizenzgebühr zu entrichten. Diese beläuft sich auf eine Höhe von 60,00€ im Monat. Abweichend davon können auch längere Laufzeiten angefragt werden. (Posmatic Kassensystemevergleich, 2020)

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass man mit Posmatic ein komfortables Kassensystem mit vollem Funktionsumfang erhält. Des Weiteren werden einem durch die Anbindung von Apple Geräten praktische Features für die Gastronomie Branche ermöglicht. (Posmatic, 2020)

### Ready2order

Ready2order bietet mit äußerst innovativen Funktionen ein vielseitig einsetzbares Kassensystem, welches für die Gastronomie den Aufwand erheblich verringern kann. Die Software ist durch ihre cloudbasierte Technologie auf jedem Endgerät verwendbar, einschließlich Smartphones, Tablets oder dem PC. Die App ist mit den Betriebssystemen iOS, MacOS, Android und Windows kompatibel, kann aber auch über den Webbrowser genutzt werden. Ready2order entspricht den RKSV-Richtlinien und ist somit in Österreich finanz- und gesetzeskonform. Durch die integrierte DATEV Schnittstelle werden Datenexporte für den Steuerberater erleichtert. Automatische Updates ermöglichen es den Kunden aus Österreich gesetzeskonform zu bleiben. (Ready2order, 2020)

Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe können ihre gewohnte Hardware für die Software verwenden oder das benötigte Zubehör im Online-Shop von Ready2oder erwerben. Der readyP2 hat einen integrierten Barcodescanner, LTE Internet, einen Bon Drucker sowie ein Touch-Display. Der readyT2 eignet sich optimal für den Verkaufstresen, da alle Hardware Komponenten in einem Gerät mit Kundendisplay kombiniert werden. Bei beiden Geräten ist die Ready2oder Software bereits vorinstalliert. Die Software ist schnell betriebsbereit, da alle Geräte bei der Lieferung integriert und miteinander verbunden sind. (Kassensystemevergleiche, Ready2order, 2020)

Ready2oder bietet eine Standard- und Gastrolizenz an. Demnach werden sowohl Einzelhandel als auch Dienstleistungs- und Gastronomiebetriebe bedient.   
Unabhängig von der Lizenz, sind folgende Funktionen immer integriert: (Kassensystemevergleiche, Ready2order, 2020)

* Warenwirtschaft
* Statistiken
* Automatischer Tagesabschluss
* Datenexport (Ready2order, Preise, 2020)
* Kundenverwaltung
* Rabattfunktionen und Teilzahloptionen

Bei der Gastrolizenz ist es außerdem noch eine Tischübersicht integriert, sowie die Funktion Tische und Rechnungen zu teilen. Die Gastroerweiterung ermöglicht zusätzlich noch eine Menügangauswahl, Funkbonierung an die Küche und Beilagenmanagement. (Ready2order, Preise, 2020)

Aufgrund der vorhin schon erwähnten cloudbasierten Technologie wird von dem Hersteller eine stehts aufrechte Internetverbindung bei der Verwendung der Software empfohlen. Sollte das Internet ausfallen, wird der Offline Modus bei den Geräten aktiviert. Da sämtliche Daten in der Cloud gespeichert werden, entsprechen die in Deutschland stehenden Server den europäischen Richtlinien zur Datensicherheit. Die Daten werden verschlüsselt gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. In dem Hilfsportal von Ready2order findet man ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen. Außerdem werden gängige Fragen zum System mithilfe von Videos veranschaulicht und einfach erklärt. Das Self-Service Portal kann bei anspruchsvolleren Problemen, die sich nicht über das Hilfsportal lösen lassen, genutzt werden. Sollte dringend und sofort Hilfe benötigt werden, kann man rund um die Uhr bei der kostenlosen Telefon-Hotline anrufen. Für Unternehmen aus dem Einzelhandels- oder Dienstleistungsbereich ist die Standardlizenz für 19€ ausreichend, da diese alle wünschenswerten Funktionen beinhaltet. Sollte man zu den Basisfunktionen noch zusätzliche Erweiterungen benötigen, kann man diese ab 29€ pro Monat erwerben. Das Kassenbuch kostet allerdings (beginnend ab 7,50€ pro Monat) extra.

Für Unternehmen, in denen mehrere Mitarbeiter gleichzeitig im System arbeiten, kann eine Zusatzlizenz genutzt werden. Um die Software zu testen, stellt ready2order einen Demo Account zur Verfügung, bei dem man alle Funktionen kostenlos für 15 Tage ohne jegliche Bindung testen kann. (Ready2order, Preise, 2020)

Abschließend kann man sagen, dass Ready2order trotz der vielen Möglichkeiten und Erweiterungen eine einfache Bedienung ohne langwierige Installationen ermöglicht. Durch die zwei verschiedenen Lizenzvarianten passt sich das System optimal an jede Branche an. Sollten Probleme auftreten kann man sich rund um die Uhr an das Service- oder Hilfsportal wenden. Automatische Updates halten die Software immer gesetzeskonform und ersparen dem Betrieb aufwendige Wartungskosten. (Kassensystemevergleiche, Ready2order, 2020)

### Simply Delivery

SimplyDelivery bietet clevere Softwarelösungen für jeden Geschäftsbereich, sei es vom traditionellen Restaurantbetrieb bis hin zum eigenen Lieferdienst. Man kann sich die einzelnen Module frei auswählen und sich einen idealen Mix daraus zusammenstellen. So wie viele andere Softwaresysteme, ist auch SimplyDelivery ein cloudbasiertes System. Somit fällt auch hier die Anschaffung kostspieliger Hardware weg und der bestehende Computer kann weiterhin genutzt werden. Es automatisiert und optimiert die Betriebsabläufe von Gastronomen weltweit. Um die Vielzahl der Funktionen besser erörtern zu können, teilt man hier am besten in zwei Kategorien auf: Restaurant und Lieferdienst. (SimplyDelivery, Kasse, 2020)

**Restaurant**:

SimplyDelivery ermöglicht eine zentrale Artikelverwaltung, bei der man Live den Lagerbestand von Rohstoffen bis hin zu Toppings oder Menüs verfolgen kann. Man kann Wareneingänge verbuchen, Lagerbestände direkt einsehen und somit schneller Inventuren machen. Die verkauften Artikel/Lebensmittel können grammgenau abgebucht werden und sollte ein Produkt fast aufgebraucht sein, wird es direkt zur Einkaufsliste hinzugefügt. Da die Datenpflege nur an einer Stelle stattfindet, kann man die Änderungen sofort im System sehen. Die Bestellungen werden übersichtlicher angezeigt, da diese aus allen Kanälen übertragen, und direkt vom Bon Drucker ausgedruckt werden. Außerdem läuft die Software auf jedem Smartphone, sodass man eine Mobile Kassenoberfläche zur Verfügung hat. Mit dem integrierten Wechselgeldrechner kann man die Rechnung auch auf mehrere Bankomat- oder Kreditkarten aufteilen. Die Kassenoberfläche ist entweder mit dem Touchscreen oder der Tastatur bedienbar. (SimplyDelivery, Kasse, 2020)

**Lieferservice:**

Diese Option eignet sich optimal für Unternehmen, die keine eigene Bestellplattform zur Verfügung haben. Sie verknüpfen sich einfach mit dem Lieferando-Webshop und können so eine eigene Stammkundschaft aufbauen. Es fallen keine Provisionen oder Gebühren an, unabhängig davon wie viele Bestellungen eingehen. Man hat die Möglichkeit zwischen zahlreichen Grundlayouts auszuwählen. Lieferando passt dann Design, Farben und Logos individuell an. Ein weiterer Vorteil ist, dass Kundendaten, Artikellisten und vieles mehr im System zentral abgespeichert werden. Marketingstrategien können durch Informationen wie Lieferadressen, Lieblingsmenüs oder oft ausgewählte Menüs optimiert werden. (Kassensystemevergleich, SimplyDelivery, 2020)

Mit SimplyDelivery können alle Lieferungen gleichzeitig auf einer Karte eingesehen werden. Mithilfe eines Barcode Scanners können die Fahrer ihre Lieferungen auf dem Computer zuordnen. Logistisch besteht für den Käufer des Systems auch kein Aufwand, da die Fahrzeiten und Routen automatisch vom System berechnet werden. Der Inhaber kann die Bestellungen mithilfe von GPS Tracking jederzeit über die mobile Fahrer-App der Boten nachverfolgen. In der Fahrer-App protokolliert werden auch Lieferbestand, Trink- oder Wechselgeld, Fahrzeit und die fertige Rechnung. So hat der Fahrer auch immer einen Überblick über seine Einnahmen. Besonders gut eignet sich SimplyDelivery für Franchise-Ketten, da man durch das cloudbasierte Betriebssystem in Echtzeit Zugriff auf die Umsätze oder Lieferzeiten hat und diese auch verwalten kann. Daten wie Tagesumsätze, Lieferzeiten oder durchschnittliche Touren werden einfach abgespeichert. Zusätzlich enthält das Tool eine Funktion, um die Schichten der Mitarbeiter zu planen. Berücksichtigt werden dabei auch verschiedene Faktoren wie zum Beispiel Gehaltsgrenzen. (SimplyDelivery, FahrerApp, 2020)

SimplyDelivery erfüllt alle Anforderungen des Finanzamts und unterliegt daher der österreichischen Registrierkassensicherheitsverordnung. (Kassensystem der Zukunft, 2020) Die Software läuft über Amazon WebLate Server, worauf nur registrierte Kunden Zugriff haben.

Die Gastronomen und Dienstleister können aus einem der vier Packages auswählen. Das Basispaket ist ab 49€ erhältlich und enthält bereits ein vollständiges Kassensystem, bei dem man weiterhin seine vorhandene Hardware verwenden kann. Die anderen 3 Pakete sind sozusagen nur Erweiterungen mit optionalen Tools. Bei dem Paket „Web“ ist ein Webshop mit Standard-Template enthalten und es fallen bei der Fahrer App kosten von 5€ pro App an. Bei dem „Pro“-Paket ist das Kassensystem, ein individueller Webshop, das Waren- und Personalverwaltungssystem, der Selbstbedienungsterminal, die Callcenter Software und die Fahrer App enthalten. Bei der Enterprise Version handelt es sich um ein All-in-One Package, welches alle Funktionen beinhaltet und bei der Fahrer-App eine Nutzung von inklusive 10 Geräten ermöglicht. (SimplyDelivery, Kosten, 2020)

Ein Bild, das Screenshot enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abbildung 5: SimplyDelivery Packages (SimplyDelivery, Kosten, 2020)

Letztendlich kann man sagen, dass SimplyDelivery ein anpassungsfähiges Softwaresystem sowohl für Gastronomen als auch Dienstleister ist. Nicht nur einzelne Punkte, sondern komplette Geschäftsbereiche können mit den verschiedenen Tools und Modulen abgedeckt werden. Der Kunde kann für sich und sein Geschäftsmodell selbst entscheiden welches Modul am vorteilhaftesten ist, profitiert vom Support und kann das System auch für Marketingzwecke verwenden.

### Vectron-Systems

Wie bereits an den beiden genannten Kassensystemen Duratec digital world und Posmatic erläutert, handelt es sich bei Vectron um ein renommiertes Unternehmen, welches mit über 30 Jahren Erfahrung punkten kann. Vectron Systems bietet fünf verschiedene Kassensysteme an: POS Touch 15 II Wide, POS Touch 15 II, POS Touch 14 Wide, POS Touch 12 II und POS MobilePro III. Die POS Touch ist für die stationäre Nutzung ausgelegt. Das Kassensystem ist branchenunabhängig, da man die Benutzeroberfläche individuell anpassen kann. Mit dem Tool „Vectronscript“ kann zum Beispiel auch eine Hotelsoftware einfach eingebunden werden.

Wie bereits oben erwähnt (4.1.1) hat Vectron auch zwei Apps für seine Kunden auf den Markt gebracht: die Kassen-App „Vectron Mobile App“ und die Reporting-App „myVectron“. (Vectron Kassensystemevergleich, 2020)

Die Vectron Mobile-App ist sowohl im App Store als auch im Google Play Store erhältlich und somit für mobile iOS- und Android Geräte geeignet. Die App ist leicht zu bedienen, Finanzamt konform gemäß der österreichischen RKSV und kann auch offline verwendet werden. (Vectron Kassensystemevergleich, 2020) Mit der Vectron Mobile-App soll vor allem den Kellnern die Arbeit erleichtert werden. Die App wirbt für ihr einfaches und übersichtliches Design, welches ohne Einschulung leicht verständlich ist. Von der Bestellung bis zur Bezahlung beinhaltet die App alle wichtigen Kassier-Funktionen. Weiters bietet Vectron Funktionen wie eine Tischverwaltung, kassieren in Bar oder mit Karte und die Verwaltung von Warengruppen an. (Vectron Mobile App, 2020)

Die myVectron Reporting App bietet ein großes Spektrum an vielen verschiedenen Möglichkeiten. Beginnend mit Umsatzprognosen, Trends und Hochrechnungen, die auf einer Grafik angezeigt werden, bis hin zu Tagesumsätzen unternehmensweit und filialbezogen mit Werten vom Vergleichstag beinhaltet die myVectron App alles. Eine Shop Liste aller Filialen mit deren aktuellem Umsatz, Rechnungen, Bedienern, Trend und erwartetem Gesamt-Tagesumsatz kann auch angezeigt werden. Im Demomodus können beide Apps kostenlos getestet werden. (myVectron Reporting App, 2020)

Für die Kundenbindung hat der Hersteller Vectron ein eigenes Tool namens „bonVito“ entwickelt. Damit können Sammelpunkte, Coupons oder Stempelhefte digital verwaltet werden. Es können auch Bestellungen im Online Shop abgewickelt und Online-Reservierungen getätigt werden. Außerdem können auch Kundenkarten oder die Gewährung von Direktrabatten problemlos ermöglicht werden. BonVito ist ein WhiteLabel Kundenbindungssystem, welches sich in Modeln zu allen Kassensystemen dazu buchen lässt. Im Komplettpaket ist es bereits erhältlich. (Vectron Kassensystemevergleich, 2020)

Alle Kassensysteme von Vectron sind GoBD-konform. Das Unternehmen garantiert den österreichischen Kunden außerdem, dass die Systeme die digitale Signatur unterstützen und für alle Vorgaben der Registrierkassenpflicht vorbereitet sind. Bezüglich der Datensicherheit entspricht der Hersteller auch allen gesetzlichen Vorgaben. Von der Reparatur einer defekten Kasse bis hin zu Ersatzgeräten oder dem ersetzen von Verschleißteilen kann der Hersteller seinen Kunden gerecht werden. Ein umfassender komplett Service kann mithilfe seines flächendeckenden Händlernetzwerkes angeboten werden. Vor Ort werden technischer Support, Installationen und Beratung für Kunden angeboten. Sollte vorerst kein Interesse am Kauf einer Kasse bestehen, gibt es auch die Option die Kassen zu leasen. Beim Kauf eines Kassensystems gibt es übrigens auch eine 10-jährige Garantie vom Hersteller. (Vectron Kassensystemevergleich, 2020) Der Preis eines Vectron-Kassensystems liegt abhängig von der im Land gültigen Mehrwertsteuer zwischen 2.000-4.000€. Sollte man das Leasingangebot bevorzugen, startet man hier mit Kosten beginnend ab 49€ pro Monat. Die myVectron Reporting App gibt es ab 9,90€ im Monat, wobei der Preis nach Anzahl der Filialen variieren kann. Bei dem Kundenbindungstool „bonVito“ gibt es verschiedene Tarife die nutzungsbezogen, zum Beispiel nach jeder Transaktion eine kleine Gebühr oder mit einer monatlichen Pauschale, abgerechnet werden können. Die Preise orientieren sich hier an der Anzahl der Module (Stempelheft, Online-Reservierungen etc.) und der Anzahl der Filialen, in der das Tool verwendet wird. (Vectron Endkundenpreisliste, 2020) Abschließend lässt sich sagen, dass Vectron allen Kassensystem Ansprüchen gerecht wird. Da der Hersteller sowohl die Hard als auch Software herstellt, kann eine problemlose Nutzung nahezu garantiert werden. Die Software lässt sich an alle Bedürfnisse des Unternehmens individuell anpassen und mit dem Kundenbindungstool erhält der Kunde viele weitere Vorteile.

## Preis-Leistungs Vergleich

Aufgrund des zahlreichen Angebots an verschiedenen Registrierkassensystemen, sollen diese nun übersichtlich in einer Tabelle veranschaulicht werden. Anhand der 3 gewählten Kategorien soll eine klare, aber knappe Übersicht zu den Themen Kassenkategorie, Preis und der jeweiligen Leistung in der Gastronomie gegeben werden. Es gibt sehr viele verschiedene Faktoren, die ausschlaggebend für die Bewertung eines guten Kassensystems sind. Da jedes Unternehmen, abhängig von der Größe und den Umsatzzahlen, individuelle Bedürfnisse anstrebt, möchte ich im Anschluss die verschiedenen Kassenbedürfnisse anhand von Klein-, Mittel- und Großbetrieben erläutern. Dadurch sollen die verschiedenen Kassensysteme in Relation gesetzt werden und somit als Hilfestellung zur Wahl eines geeigneten Kassensystems dienen.

Insgesamt kann deutlich abgeleitet werden, dass Datensicherheit immer mehr an Bedeutung zunimmt. Bei allen genannten verschiedenen Kassensystemherstellern werden die Kundendaten sicher gespeichert und vor Eingriffen Dritter geschützt. Das Unternehmen Simply Delivery (4.1.10) wird beispielsweise europaweit genutzt und entspricht daher den Datenschutzrichtlinien Österreichs, der EU und der Schweiz. Bei Posmatic (4.1.8) werden alle Daten sicher in der Cloud auf deutschen Servern gespeichert. Orderbird (4.1.6) hingegen verschlüsselt sämtliche Verbindungen per WLAN und verhindert somit einen externen Zugriff. Weitere Informationen zur Datensicherheit des jeweiligen Herstellers lassen sich in den einzelnen Kapiteln vorfinden.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Kassensystem | Kassenkategorie | Preis | Einsatzbereiche in der Gastronomie |
| Duratec Digital World | Geschlossenes Kassensystem, Mobile & Reporting App | Bei Zustimmung der Nutzung von Kassendaten zahlt man nur pro Nutzung des Services (bei Tischreservierungen 0,99€/Tisch). Somit erhält man ein Produkt zum Nulltarif, welches exakt auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wenn man nicht zustimmen möchte, wird eine monatliche Gebühr von 149,00€ fällig. Das Duratec All-inclusive System wird von einem Servicepartner vor Ort installiert. Die App „myVectron“ & Softwareupdates für das Kassensystem sind inkludiert. Das Kundenbindungstool bonVito des Herstellers Vectron ist inkludiert. | TischübersichtMöglichkeit Tische zu teilenBeilagen AbfrageSofortzugriff auf Umsatzstarke ArtikelGruppen können getrennt abgerechnet & mehrere Kassen miteinander vernetzt werden  * Online Bestellungen werden ermöglicht |
| GASTROFIX | Cloudbasiertes iPad Kassensystem | Kostengünstiger da das iPad als vollwertiges Bestellterminal genutzt werden kann. Kann auch mit iPad Mini oder Touch erweitert werden. Eigene Tablets oder Smartphones können auch verwendet werden. Lizenzgebühr von 99,00€/Hauptgerät. Hardware-Komplettpaket für 1.300,00€. Service (24h, 7 Tage die Woche), regelmäßige Softwareupdates und die Speicherung aller Daten ist in dieser Gebühr schon enthalten.Zusatzmodule sind optional buchbar 🡪 monatliche Kosten zwischen 25,00€-65,00€. | * Transaktionen (Stornierungen, Abrechnungen, Umbuchungen, Bestellungen) können in Echtzeit protokolliert werden * Preise können einfach angepasst & Bestellungen aktualisiert werden * Informationen können als Excel oder CSV Datei exportiert werden * Mobile Bestellterminals * Kontroll & Verwaltungsmöglichkeiten per Webbrowser |
| Gastronovi | Cloudbasiertes Kassensystem | All-in-One Lösung: Service, Support, Hard- und Software werden zur Verfügung gestellt. 10 Module und 5 Erweiterungen. Gastronovi ist 14 Tage kostenlos. Lizenz kann danach jährlich (40,90€/Monat) oder monatlich (49,00€/Monat) erworben werden. Saison- und Wochenpakete sind schon ab 15,00€ erhältlich. Dazu buchbare Module belaufen sich je nach Umfang auf 9,00€ bis 129,00€/Monat. Die Software ist als iOS, Android Office App und per herkömmlichen Browser verwendbar. | Erstellung einer SpeisekarteProgrammierung der KasseOrganisation der BuchhaltungKalkulation des WareneinsatzesÜberprüfung des LagerbestandesErweiterungen: Modul zur Kundenbindung, optionaler Newsletter, Kassenbuch-, Warenwirtschaft- und Bestellsystem |
| helloCash | Cloudbasiertes Kassensystem | Es sind viele verschiedene Modelle verfügbar, wobei das erste bereits komplett kostenlos ist.Medium Modell 6,90€/MonatPremium Modell 10,90€/MonatGastro Version 14,90€/Monat Die helloCash-App kann erst mit Benutzung des Medium Modells verwendet werden. (Preise exkl. MwSt.) Die Software kann mit dem Tablet, Smartphone oder im Browser bedient werden. HelloCash kann außerdem kostenfrei getestet werden. | Kassenbuchmehrere Zahlungsmethodenindividuelle Angeboteeinfacher DatenexportKundenverwaltunghilfreiche StatistikenRechnungserstellungMitarbeiterverwaltung |
| iZettle Go | Cloudbasiertes Kassensystem | Die kostenfreie iZettle Go-App bietet eine vollwertige Gastronomie Registrierkasse. Die Hardware kann auch kostengünstig erworben werden. | Bestellungen können per Tablet am Tisch aufgegeben werdenLager & FinanzverwaltungMarketingtoolsermöglicht bargeldloses BezahlenRechnungserstellung innerhalb der Appautomatische Zahlungserinnerungen |
| Orderbird | Cloudbasiertes iPad Kassensystem | Eine funktionstüchtige Kasse ist bereits ab 29,00€ monatlich zuzüglich anfallender Service Gebühren erhältlich. Bei einer Bindung von 3 Jahren, erhält man zusätzlich ein iPad gratis. | * unkomplizierte Systeminstallation * kabelloses Bondrucken * Funkbonieren ermöglicht eine wertvolle Zeitersparnis * orderbird Pay ermöglicht bargeldloses und schnelles bezahlen * integrierte Zahlungsmöglichkeiten * ein sicheres Gäste-WLAN * aufschlussreiches Live-Reporting * individuelle Warengruppen * einfache Rabattänderung * Unterstützung verschiedenster Daten-Export Formate * sehr guter Online-Support |
| Paymash | Cloudbasiertes iPad Kassensystem | Die All-in-One Registrierkassensoftware wird in 3 verschiedenen Pakten angeboten. Das kostengünstigste Modell erhält man bereits ab 29,00€ monatlich. Das Kassensystem inklusive Rechnungslegungsfunktion ist ab 59,00€ monatlich erhältlich.Das All-in-One Paket beinhaltet unter anderem die Erstellung eines passenden Online Shops. Dieses Paket kommt verglichen mit den anderen Paketen die Paymash anbietet, mit 99,00 € verhältnismäßig am günstigsten. Außerdem können ebenso auch Tablets oder Smartphones verwendet werden. | praktische RechnungsteilungMöglichkeit Bestellungen an verschiedene Küchendrucker zu sendeneinfache Bedienungssoftware „Regis“unlimitierte Mitarbeiterloginsschnelle Menükarten-Aktualisierungvisuelle Reports |
| Posmatic | Cloudbasiertes iPad Kassensystem | Die leistungsstarke und intuitive Software, welche über zahlreiche nützliche Gastro Funktionen verfügt, ist für eine monatliche Lizenzgebühr erhältlich. Diese beläuft sich auf 60,00€ monatlich. Unabhängig davon können auch längere Laufzeiten angefragt werden. | Ein Dashboard veranschaulicht alle betrieblichen Abläufemobiles Bonieren minimiert Prozessabläufe und beschleunigt die Bestellungsaufnahmedurch den Einsatz von Kellner Schlössern können Kassier Vorgänge ganz einfach authentifiziert werdenEin iPod Touch kann als geeignetes Kundendisplay verwendet werdenApple Produkte unterstützen den BestellungsvorgangHilfreiche Schnittstellen für die Personaleinsatzplanung, Warenwirtschaft, Lieferservices und weiteren mehr |
| Ready2order | Cloudbasiertes Kassensystem | Die Basislizenz ist bereits ab 19,00€ monatlich erhältlich. Zusätzliche Erweiterung sind monatlich ab 29,00€ erwerbbar. Für das Kassenbuch entstehen zusätzliche Kosten beginnend ab 7,50€ pro Monat. Ready2order stellt eine kostenlose Demo Version zur Verfügung, bei der alle Funktionen 15 Tage kostenlos getestet werden können. Kann auf Smartphones, Tablets oder auf dem PC verwendet werden. | Folgende Funktionen sind immer integriert:WarenwirtschaftStatistikenautomatischer TagesabschlussDatenexportKundenverwaltungRabattfunktionenGastrolizenz enthält spezielle Funktionen:TischübersichtTisch- und RechnungsteilungMenügangauswahlFunkbonieren in die KücheBeilagenmanagement |
| Simply Delivery | Cloudbasiertes Kassensystem | Man kann zwischen vier verschiedenen Packages auswählen. Das Basispaket ist ab 49,00€ erhältlich und bietet bereits ein vollständiges Kassensystem. Bei den anderen Paketen handelt es sich somit nur um Erweiterungen. Beispielweise enthält das All-in-One Package bei der Fahrer-App eine Nutzung von inklusive 10 Geräten. Eine Grafik und genauere Übersicht ist im Unterkapitel (4.1.10) ersichtlich. | Restaurant:  * zentrale Artikelverwaltung * Live Reporting vom Lagerbestand * ermöglicht schnellere Inventuren * übersichtliche Darstellung * funktioniert auch auf jedem Smartphone   Lieferservice:   * Verknüpfung mit Lieferando-Webshop * man kann zwischen zahlreichen Grundlayouts auswählen * Kundendaten & Artikellisten werden zentral im System abgespeichert * Marketingstrategien können durch beispielsweise Lieferadressen optimiert werden |
| Vectron Systems | Geschlossenes Kassensystem, Kassenapps ermöglichen zahlreiche hilfreiche Funktionen | Sollte kein Interesse am Kauf einer Kasse bestehen, kann diese auch optional geleast werden. Außerdem wird beim Kassenkauf eine 10-jährige Herstellergarantie gewährt. Der Preis eines Vectron-Kassensystems liegt aufgrund der Steuer länderabhängig zwischen 2.000-4.000€. Bei einem optionalen Leasingtarif starten die monatlichen Kosten bei 49,00€. Die myVectron Reporting App ist ab 9,90€ monatlich erhältlich und von der jeweiligen Filialanzahl abhängig. Für das Kundenbindungstool „bonVito“ orientieren sich die Preise an der Anzahl der Module und Filialen. | * Benutzeroberfläche lässt sich individuell anpassen * Mobile App enthält von der Bestellung bis zur Bezahlung zahlreiche hilfreiche Funktionen * Reporting App liefert hilfreiche Umsatzprognosen, Trends und Hochrechnungen * Mit dem Kundenbindungstool bonVito können Sammelpunkte, Coupons oder Stempelhefte digital verwaltet; Bestellungen im Online Shop abgewickelt und Online-Reservierungen getätigt und Kundenkarten oder die Gewährung von Direktrabatten problemlos ermöglicht werden |

### Kleinunternehmen

Für Kleinunternehmen steht eine einfache und schnelle Bedienung, innerhalb kürzester Zeit, im Vordergrund. Aufgrund von meist beschränktem Kapital, wäre hier eine cloudbasierte, kostengünstige und schnell einsetzbare Registrierkasse von Vorteil. Da in diesen Betrieben meist nicht unbegrenzt Kapazitäten zur Verfügung stehen, wäre eine elektronische Registrierkasse wie beispielsweise helloCash (4.1.4); die sowohl am Tablet, Smartphone oder auch einfach im Browser bedient werden kann, zu empfehlen. Bei helloCash (4.1.4) wird durch eine iOS oder Android App eine intuitive und unkomplizierte Installation ermöglicht, welche laufend durch automatische Updates aktualisiert wird. In einer Testphase können außerdem alle Modelle kostenfrei getestet werden. Das erste Modell ist gratis erhältlich und das umfangreichste Gastro-Modell bekommt man bereits für 14,90€. Das äußerst preiswerte System überzeugt außerdem durch hilfreiche Gastro Funktionen wie einer Mitarbeiter- und Kundenverwaltung, individuellen Angeboten, mehreren Zahlungsmethoden, einem Kassenbuch und hilfreichen Statistiken.

Ein anderes preiswertes und fortschrittliches Kassensystem für Kleinbetriebe wäre Posmatic. (4.1.8) Dieses System überzeugt durch ein hilfreiches Dashboard, mobilem Bonieren, dem praktischen Einsatz von Kellnerschlössern und durch die Anbindung von Apple Produkten werden nützliche Features ermöglicht. Außerdem vereinfachen Schnittschnellen den Arbeitsalltag mit Tools wie unter anderem die Personaleinsatzplanung, Warenwirtschaft, Hotelsoftware und Lieferservices. Allerdings beläuft sich bei diesem System die Kassensoftware auf monatliche Kosten von 60,00€ und ist damit verglichen zu helloCash (4.1.4) als kostspieliger einzustufen.

Wie man bereits in der Arbeit lesen konnte, gibt es zahlreiche Hersteller die ihre Registrierkassen Systeme auf cloudbasierte Software stützen. Aufgrund der vielen verschiedenen Funktionen, die je nach Betrieb variieren und den unzähligen Kassensystemen die derzeit angeboten werden, lässt sich nur schwer eine allgemeine Empfehlung für die optimale Registrierkasse in der Gastronomiebranche aussprechen.

Für viele Betriebe könnte Gastronovi (4.1.3) ein Kassensystem von hoher Relevanz sein, da die Möglichkeit besteht, die Software anhand von fünf Zusatzmodulen zu erweitern. So besteht die Option alle Funktionen optimal an die Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen.

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass cloudbasierte Kassensysteme eine funktionale und kostengünstige Option für Kleinunternehmen darstellen, welche größtenteils durch erweiterbare Module und einem rundum Service ein umfangreiches Komplettpaket bieten.

### Mittelunternehmen

Auch bei Mittelunternehmen steht eine einfache und schnelle Bedienung deutlich im Vordergrund, allerdings verfügen diese Betriebe meist über ein höheres Budget und es kann auch über die Anschaffung stationärer Registrierkassen bzw. einem All-in-One Paket nachgedacht werden. Sollte ein Unternehmen mittlerer Größe an einer cleveren Softwarelösung für den eigenen Restaurantbetrieb bis hin zum eigenen Lieferdienst interessiert sein, würde Simply Delivery (4.1.10) eine optimale Lösung anbieten. Man kann sich individuell aus verschiedenen Modulen seinen idealen Mix auswählen. Es werden einem einerseits flexible Restaurantfunktionen wie eine zentrale Artikelverwaltung ermöglicht, andererseits besteht auch die nützliche Funktion eines Lieferservices. Dabei kann man ganz einfach seinen Betrieb mit einem Lieferando Webshop verknüpfen. Durch die Anbindung einer integrierten Fahrer-App können auch der Lieferbestand, das Trink- oder Wechselgeld, die Fahrzeit und die fertige Rechnung protokolliert werden. Das Basispaket ist ab bereits 49,00€ erhältlich und kann bis zur Enterprise Funktion aufgestuft werden, welches einem alle Möglichkeiten inklusive 10 Fahrer-App Zugängen einbringt.

Eine weitere Überlegung für Mittelbetriebe wäre die Anschaffung des Kassensystems „orderbird“. Die Software besitzt eine Spezialisierung auf die Gastronomie und kann auch wie Simply Delivery mit vielen erweiterbaren Tools mithalten. Aufgrund des DATEV-Exports können Berichte leicht an den Steuerberater übermittelt werden, was bei der Größe des Unternehmens sehr vorteilhaft ist. Die App „MY orderbird“ zeigt Kassenstatistiken auf, ermöglicht eine vereinfachte Steuerverwaltung und ist bei der Kundenbindung nützlich.

Abschließend lässt sich sagen, dass der Unterschied bei Klein- und Mittelbetrieben bei der Anschaffung von Kassensystemen eher gering ist. Allerdings haben Mittelbetriebe wahrscheinlich mehr Budget zur Verfügung als kleine noch am Anfang stehende Betriebe. Darum müssen diese nicht an Modulen, Erweiterungen oder zusätzlichen Services einsparen und können ihren Kunden eine qualitativ höhere Leistung anbieten. Ansonsten hängt die Anschaffung einer Registrierkasse von den Anliegen der Betriebe (wie zum Beispiel einem Lieferservice, einer App, etc.) ab.

### Großunternehmen

Durch eine zunehmende Globalisierung steht bei Großbetrieben eine filialübergreifende und konsequente Verfolgung der Unternehmenszahlen immer deutlicher im Vordergrund. Aufgrund eines enormen Informationsflusses spielt eine sichere und risikofreie Datensicherung eine entscheidende Rolle. In diesem Fall wäre die Registrierkasse von Vectron Systems (4.1.11) für Großbetriebe sehr empfehlenswert. Der Hersteller kann mit bereits 30 Jahren Erfahrung punkten und bietet fünf verschiedene stationäre Kassensysteme an, welche eine große Auswahl an verschiedenen Registrierkassen bietet. Dadurch können die Großbetriebe mithilfe von Vectron die entwickelte Software speziell auf die Hardware anpassen, wodurch eine reduzierte Fehleranfälligkeit ermöglicht wird. So können die Funktionen beziehungsweise Tools dann auch gleich auf die Wünsche und Bedürfnisse branchenunabhängig angepasst werden. Aus diesen Gründen erscheint Vectron Systems als sehr sinnvoll für Großunternehmen, um auf stationäre Kassensysteme zurückzugreifen.

Ein weiterer Vorteil, der genutzt werden kann, sind die Apps die Vectron anbietet. Die Vectron Mobile App (4.1.11) bietet von der Bestellung bis hin zur Bezahlung alle wichtigen Kassier-Funktionen und überzeugt durch ein einfaches und übersichtliches Design. Mit der MyVectron Reporting App erhält man einen Überblick über Umsatzprognosen, Trends und Hochrechnungen. Praktisch ist, dass beide Apps kostenlos im Demomodus getestet werden können. Unnötige Fehlkäufe werden damit für das Unternehmen verringert. Eines der womöglich wichtigsten Tools für Großunternehmen, ist das Tool „bonVito“ welches auch bei Vectron erworben werden kann. BonVito ist ein Kundenbindungsprogramm, bei dem Sammelpunkte, Coupons oder Stempelhefte digital verwaltet werden. Auch erwähnt soll das flächendeckende Händlernetzwerk mit einem Komplett-Service sein, welches von dem Hersteller ebenfalls zur Verfügung gestellt wird. Da Großunternehmen meist mehr liquide Mittel zur Verfügung stehen, sollten die einmaligen Anschaffungskosten in Höhe von 2.000-4.000€ kein signifikantes Problem darstellen. Wird jedoch eine Leasing Variante bevorzugt, ist diese schon ab 49,00€ monatlich erhältlich.

Natürlich könnte auch ein cloudbasiertes Kassensystem, allen filialübergreifenden Anforderungen von Großunternehmen gerecht werden. Das leistungsstarke Kassensystem ready2order (4.1.9) überzeugt mit einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis und bringt viele nützliche Funktionen für die Gastronomiebranche mit sich. Durch eine eigene Menügangauswahl, Tischübersicht, Tisch- und Rechnungsteilung, einem Beilagen Management und direktem Funkbonieren in die Küche werden zahlreiche Features ermöglicht. Die umfangreiche Gastro-Lizenz ist monatlich bereits ab 29,00€ erhältlich, allerdings wird das Kassenbuch beginnend ab 7,50€ pro Monat zusätzlich verrechnet. Das cloudbasierte Kassensystem überzeugt durch seine einfache Bedienung und Installation, der offline Fähigkeit und den zahlreichen Gastro Möglichkeiten.

Durch eine Vielzahl an System-Herstellern und deren verschiedenen Gastronomie Funktionalitäten lassen sich nur äußerst schwierig genaue Empfehlungen aussprechen. Geschlossene Kassensysteme bieten aufjedenfall den Vorteil, dass die angebotene Software reibungslos mit der jeweiligen Hardware funktioniert. Großunternehmen steht ein breites Spektrum an verschiedenen Herstellern zur Verfügung, weshalb die richtige Wahl eines Kassensystems nach den individuellen Funktionsbedürfnissen abgestimmt werden sollte. Grundlegend sollte vor allem auf ein filialübergreifendes Management und einem idealen Zusammenspiel zwischen der Soft- und Hardware geachtet werden.

# Fazit

Man kann definitiv sagen, dass der derzeitige Markttrend der Registrierkassen in Richtung cloudbasiertem Softwaresystem geht, da man dadurch flexibler ist, was die Benutzung der Hardware in Kombination mit der Software angeht. Noch dazu werden Daten immer in Echtzeit Online synchronisiert, was die Chance auf einen Datenverlust gleich null setzt. Es gibt laufend Updates mit neuen Features, wodurch gesetzliche Änderungen durch diese Funktion ganz einfach ergänzt werden können. Durch eine flexible Hardware Anbindung können bereits vorhandene Tablets oder Smartphones eingebunden und somit anfallende Anschaffungskosten drastisch minimiert werden.

Es lässt sich eine große Auswahl an verschiedenen Software-Anbietern für den österreichischen Markt erkennen. Dadurch stehen Klein-, Mittel- und Großunternehmen ein breites Spektrum an verschiedenen Systemen zur Verfügung, welche spezielle Funktionalitäten für die Gastwirtschaft bieten. Besonders für die österreichischen Kunden ist es wichtig, dass die Registrierkassen der RKSV unterliegen. In diesem Fall trifft das aber auf jede der Kassen in dieser Arbeit, außer iZettle Go, zu. Funktionen wie Funkbonierung in die Küche, automatischer Tagesabschluss, Rechnungserstellung und Rechnungsteilung, Tischübersicht, Organisation der Buchhaltung und ein einfacher Datenexport sollten bei der Software enthalten sein um Prozesse zu optimieren.

Um die zentrale Fragestellung zu beantworten können klare Markt- und Entwicklungstrends für die zahlreichen Registrierkassensysteme am österreichischen Markt erkannt werden.

# Literaturverzeichnis

*gastronovi Kassensystemevergleich*. (6. April 2020). Von gastronovi Kassensystemvergleich: https://www.kassensystemevergleich.de/gastronovi/ abgerufen um 13:34

*Duratec Kassensystemevergleich*. (29. April 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/duratec/ abgerufen um 11:13

*Duratec-Kassen*. (29. April 2020). Von https://www.duratec-kassen.de/de/kostenloses-kassensystem-apps/kassensystem/ abgerufen um 12:12

*GASTROFIX*. (29. April 2020). Von https://www.gastrofix.com/de/landing-gastrofix-ipad-kassensystem-kvgl/?gfcampaign=7012o000001p2Wv#anfrage abgerufen um 13:11

*GASTROFIX Kassensystemevergleich*. (29. April 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/gastrofix/ abgerufen um 13:33

*gastronovi*. (6. April 2020). Von https://www.gastronovi.com/de/ abgerufen um 14:15

*helloCash*. (7. Mai 2020). Von https://hellocash.at/ abgerufen um 14:20

*helloCash Kassensystemevergleich*. (7. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/hellocash/ abgerufen um 14:56

*iZettle Go*. (7. Mai 2020). Von https://www.izettle.com/de/kassensystem/gastronomie abgerufen um 16:50

*Kassensystem der Zukunft*. (16. Mai 2020). Von http://blogfuturepos-stag-env.eu-central-1.elasticbeanstalk.com/simplydelivery/ abgerufen um 11:32

*Kassensystemevergleiche, Ready2order*. (13. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/ready2order/ abgerufen um 9:32

*Kassensystemvergleiche*. (14. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/ready2order/ abgerufen um 17:28

*Microtech*. (06. April 2020). Von https://www.microtech.de/erp-wiki/registrierkasse abgerufen um 15:43

*MoneyToday*. (6. April 2020). Von https://www.moneytoday.ch/lexikon/eftpos-terminal/ abgerufen um 15:45

*myVectron Reporting App*. (18. Mai 2020). Von https://www.vectron-systems.com/de/myvectron/reporting-app/ abgerufen um 18:56

*orderbird*. (10. Mai 2020). Von https://www.orderbird.com/de/ abgerufen um 17:02

*orderbird Kassensystemevergleich*. (10. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/orderbird/ abgerufen um 17:30

*Paymash*. (11. Mai 2020). Von https://www.paymash.com/de-at/ abgerufen um 13:45

*Posmatic*. (13. Mai 2020). Von https://www.vectron-posmatic.de/de/funktionen/ abgerufen um 11:59

*Posmatic Kassensystemevergleich*. (14. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/posmatic/ abgerufen um 12:21

*QuickBon*. (7. Mai 2020). Von https://quickbon.com/at/neuigkeiten/2019-06-03-unterschied-gobd-und-rksv/ abgerufen um 17:30

*Ready2order*. (13. Mai 2020). Von https://ready2order.com/de/kassensysteme-gastronomie/ abgerufen um 17:44

*ready2order cloud-basierte Kassensysteme*. (7. April 2020). Von https://ready2order.com/de/post/9-gruende-fuer-ein-cloud-kassensystem#gref abgerufen um 12:25

*Ready2order, Preise*. (16. Mai 2020). Von https://ready2order.com/de/preise/ abgerufen um 19:13

*SimplyDelivery, Kasse*. (16. Mai 2020). Von https://www.simplydelivery.de/produkte-kasse/ abgerufen um 16:22

*SimplyDelivery, Kosten*. (16. Mai 2020). Von https://www.simplydelivery.de/kosten/ abgerufen um 17:13

*SimplyDelivery, Webshop*. (16. Mai 2020). Von https://www.simplydelivery.de/produkte-webshop-app/ abgerufen um 17:30

*SoftGuide*. (6. April 2020). Von https://www.softguide.de/software/gaststaetten-gastronomiesoftware abgerufen um 14:36

*Vectron Endkundenpreisliste*. (18. Mai 2020). Von https://www.vectron-systems.com/fileadmin/user\_upload/Endkundenpreisliste\_EUR\_2019-11-01.pdf abgerufen um 17:24

*Vectron Kassensystemevergleich*. (18. Mai 2020). Von https://www.kassensystemevergleich.de/vectron/ abgerufen um 18:00

*Vectron Mobile App*. (18. Mai 2020). Von https://www.vectron-systems.com/de/software/kassensoftware/mobileapp/ abgerufen um 18:11

*Wikipedia*. (1. April 2020). Von https://de.wikipedia.org/wiki/Registrierkasse abgerufen um 11:22

*WKO*. (1. April 2020). Von WKO - Registrierkassenpflicht für Unternehmen: https://www.wko.at/service/steuern/registrierkassenpflicht-unternehmen.html abgerufen um 12:03

*WKO RKSV*. (1. April 2020). Von https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/Registrierkassensicherheitsverordnung-(RKSV)-veroeffentli.html abgerufen um 13:28

1. MoneyToday.ch beschreibt EFT als „Die Bezeichnung steht für ein elektronisches Zahlungsterminal im Handel, das Debitkarten und Kreditkarten verarbeiten kann und damit bargeldlosen Zahlungsverkehr möglich macht.“ (MoneyToday, 2020) [↑](#footnote-ref-1)